

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

viele von Ihnen haben es gewagt und sich „entzoomt“, um im Sommer und Herbst 2022 wieder aktiv an den großen Kongressen wie dem ESMO, der DGHO-Tagung, der Tagung der DGGG, der Pathologen und vieler anderer Fachgesellschaften teilzunehmen und es sehr genossen, sich intersektoral und interdisziplinär auszutauschen. Aber das war trotz multippler Impfungen und dem Genesenstatus leider nicht für jeden ohne Folgen. Folgenlos bleibt die COVID-19-Situation auch nicht für andere wichtige Bereiche, so v. a. für die Teilnahme an Screening-Programmen und Programmen der Früherkennung, wie das systematische Review von Teglia F et al. (s. S. 12) in ihrer Meta-Analyse von 39 Publikationen eindrücklich belegt. Die Teilnahme am Brustkrebs-Screening ging um 46%, beim kolorektalen Screening um 45% und für das Zervixkarzinom um >50% zurück.

Nahezu als Pflichtlektüre empfehle ich Ihnen die Publikation zu der Rolle der modifizierbaren Risikofaktoren der Global Burden of Disease-Studie (s. S. 10). In gleicher Weise interessant dürfte auch die „Consensus based Guidance“ zum Management der Anwendung von Opioiden in der Schmerztherapie von fortgeschrittenen Karzinomen sein, die Jones KF et al. für Sie zusammengestellt haben (s. S. 14). Das ein „Cross-Trial Comparison“ eigentlich ein wissenschaftliches „No go“ darstellt, ist uns allen bekannt. Er erfolgt aber sehr häufig, um in Routine die Unwägbarkeiten der verschiedenen Ein- und Ausschlusskriterien der großen randomisierten kontrollierten Studien zu harmonisieren. Hier empfehle ich Ihnen die Arbeit von Gerber DE et al. zur Harmonisierung der Einschlusskriterien klinischer Studien (s. S. 14). Solche Gedanken sind nicht unwichtig, wenn wir uns die Behandlungsoptimierungen durch den Einsatz von Whole-Genome-Analysen zur Verbesserung der Behandlungsmöglichkeiten in der Präzisions-Onkologie betrachten. Dies taten für Sie Pleasance E et al. (s. S. 16). Von generellem Interesse sind sicher auch 2 weitere Arbeiten zur

Herausgeber: Christian Jackisch

Standardisierung der Empfehlungen zum Outcome venöser thromboembolischer Ereignisse von Gwozd AM et al. (s. S. 14) und zur therapieassoziierten QT-Intervallverlängerung, bedingt durch mehr als 205 Krebsmedikamente und 14 Antiemetika, so berichten Giraud EL et al. (s. S. 3). Bleiben wir bei therapieassoziierten Nebenwirkungen, so berichten Winship AI et al. (s. S. 15) über negative Einflüsse auf die Anzahl von Oozyten im Mausmodell durch die Anwendung von Checkpoint-Inhibitoren, was konsequenterweise in der Anwendung beim Menschen an Maßnahmen des Fertilitätserhalts denken lässt und ggf. in der Aufklärung junger Patientinnen und Patienten im fertilen Alter münden kann.

Den Stellenwert von Niraparib in der neoadjuvanten Therapie des HER2- Mammakarzinoms mit einer BRCA-Keimbahnmutation des BRCA-Genlocus beleuchten Spring LM et al. in einer 1-armigen Pilotstudie (NCT03329937) (s. S. 8). Für Patienten mit einem Morbus Hodgkin im Stadium III-IV führt eine Therapie mit Brentuximab Vedotin zu einer Überlebensverlängerung, schildern Ansell SM et al. (s. S. 8). Aus der Pädiatrischen Onkologie berichten Sapkota Y et al. über einen Risiko-Score, der prädiktiv für die Entwicklung einer ungewöhnlichen Adipositas bei Überlebenden von Karzinomen in der Kindheit ist (s. S. 14). Interessant dürfte auch die Arbeit von Powles T et al. zum

Fortsetzung auf Seite 3 •••••➤

Aus dem Inhalt

► Schwerpunkte: Kopf-Hals-Tumoren, Neuroonkologie

Bewertung des Ansprechens bei pädiatrischen intrakraniellen Ependymomen RAPNO-Arbeitsgruppe publiziert Empfehlungen.....	18
Systemische Erwägungen bei der Operation von Wirbelsäulenmetastasen Informationen für die Prognose und Grundlage für gemeinsame Entscheidungen....	20
Radiochemotherapie beim lokal fortgeschrittenen Nasopharynxkarzinom Induktionstherapie mit Gemcitabin und Cisplatin verlängert das Überleben	20
Strahlentherapie bei Hirnmetastasen ASCO bestätigt ASTRO-Leitlinie	22
Abschlussbericht von EORTC 26951 und RTOG 9402 zu anaplastischen Oligodendrogliomen Länger überleben mit Procarbazine, Lomustin und Vincristin	22
Onkolytisches DNX-2401-Virus für das Pädiatrische diffuse intrinsische Ponsgliom Wirkung mit Nebenwirkung.....	24
Intrakranielle Metastasierung von Kleinzelligem Lungenkrebs Stereotaktische Radiochirurgie und Ganzhirnbestrahlung offenbar vergleichbar	25
Etirinotecan Pegol für Brustkrebs mit Hirnmetastasen Nicht wirksamer als Chemotherapie nach Wahl des Arztes	25
Melanompatienten mit Metastasen im Zentralnervensystem Atezolizumab/Vemurafenib/Cobimetinib bei BRAF ^{V600} -Mutation vielversprechend	26

► Brustkrebs & gynäkologische Tumorerkrankungen

Endokrin vorbehandelter oder HR-negativer HER2-negativer metastasierter Brustkrebs ASCO gibt Rapid Recommendation Update zur Leitlinie heraus.....	5
Molekulare Klassifikation des Endometriumkarzinoms Chancen für die Präzisionsonkologie	10
Endometriumkarzinom: 2020 ESGO/ESTRO/ESP-Risikoklassen mit molekularen Merkmalen Weitere Verfeinerung bei Patientinnen im Frühstadium möglich	12
Biomarker für die systemische Therapie bei metastasiertem Brustkrebs ASCO-Leitlinie aktualisiert.....	22
Strahlentherapie nach primärer Chemotherapie bei cT1-2N1-Brustkrebs Deeskalation gemäß Leitlinie onkologisch sicher.....	24
Brustkrebs bei Patientinnen mit CHEK2-Mutationen Ovarektomie verlängert offenbar das Überleben	25
Strahlentherapie nach Mastektomie bei T1-2N1-Brustkrebs Online-Rechner informiert über Rezidiv- und Mortalitätsrisiken	28
Zirkulierende Tumor-DNA bei HR-positivem, HER2-negativem Hochrisiko-Brustkrebs Fernmetastasen kündigen sich offenbar per ctDNA ein Jahr vorher an.....	28
Therapiesteuerung bei frühem Hormonrezeptor-positivem HER2-negativem Brustkrebs Ansprechen auf endokrine Therapie plus 21-Gen-Expressionsassay geeignet	30

► Hämatologische (Tumor-)Erkrankungen

Brentuximab Vedotin beim Hodgkin-Lymphom im Stadium III oder IV Vorteil beim Gesamtüberleben nach sechsjähriger Nachbeobachtung.....	8
Myelodysplastische Syndrome und Autoimmunerkrankungen Zwei Seiten derselben Medaille?	10
Eignung von Spendern hämatopoetischer Zellen Konsensempfehlungen zu Spenderfragen aktualisiert.....	12
Patienten mit krebsschmerzhaften Schmerzen und Opioidmissbrauch/-konsumstörung Konsensbasierte Handlungsempfehlungen zum Opioidmanagement vorgestellt.....	14
Chronische lymphatische Leukämie in der Omikron-Ära Verringertes Risiko, an COVID-19 zu sterben	24

► Diverses

QT-Intervall-Verlängerung durch Krebsmedikamente und Supportivtherapie Aktuelle Übersichtsarbeit erschienen.....	3
Thromboprophylaxe bei ungeimpften, ambulanten Risikopatienten mit COVID-19 Niedermolekulares Heparin bringt nichts.....	6
Hochriskantes Fieber unbekannter Ursache während einer Neutropenie Kurze Carbapenem-Behandlung bei Fieberfreiheit nach drei Tagen vertretbar.....	8
Analyse des gesamten Genoms und Transkriptoms Fast jeder Zweite profitiert	16

► Jahrestagung 2022 der European Society for Medical Oncology

► Forschung, Hochschule & Verbände

► Industrie

► Termine